

WT 22.11.24

WEISSENBURG STADT & LAND

Lions-Spende für St. Andreas



WEISSENBURG - Der Lions-Club Weißenburg hat eine Spende in Höhe von 3000 Euro für die Sanierung der Andreaskirche an die evangelisch-lutherische Kirchengemeinde übergeben. „Diese Kirche ist nicht das Vermächtnis eines Fürsten oder eines Bischofs, sondern das Erbe einer engagierten Bürgerschaft, die sich schon damals bewusst für eine Pfarrkirche als Ort der Zusammenkunft entschieden hat“, heißt es in einer Pressemitteilung des Lions-Clubs. „Wir setzen uns dafür ein, dass dieses besondere Bauwerk auch für zukünftige Generationen erhalten bleibt und weiterhin als lebendiger Teil unseres städtischen Lebensraums bestehen kann.“ Die Lions wollen mit ihrer Aktion

nicht nur Solidarität mit den Sanierungsbemühungen der Kirchengemeinde zeigen, sondern auch Nachahmer aus der Bürgerschaft finden, die ihren Teil zu dieser wichtigen Sanierungsmaßnahme beitragen. Das Geld stammt aus einer Activity-Aktion während des letzten Altstadtfestes. Da hatten die Lions in dem von ihnen betriebenen Römischen Weingarten eine Spendenaktion zugunsten der Andreaskirche initiiert und den Betrag aus vereinsinternen Spenden noch aufgestockt. Unser Bild zeigt (v. li. n. re.) Bernd Körzendörfer (Lions-Hilfswerk), Ellen Höhne (Kirchenvorstand), Dr. Karl-Friedrich Ossberger (Lions), Pfarrer Alexander Reichelt und Dr. Stephan Limmer (Lions-Präsident). js